



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

wir freuen uns, die Beförderung für Ihre Kinder im Schuljahr 2016/2017 durchführen zu dürfen. Um für alle Beteiligten einen reibungslosen Verkehr sicherzustellen, möchten wir mit diesem Merkblatt über die dafür erforderlichen Abläufe informieren und um die Beachtung folgender Punkte bitten:

→ Bitte informieren Sie das Fahr- bzw. Begleitpersonal vor der ersten Beförderung über mögliche Besonderheiten, die zu berücksichtigen sind (z.B. Anfallsleiden).

→ Bitte halten Sie ihr Kind zustiegsbereit zur vereinbarten Zeit an der Zustiegsstelle. Es ist nicht die Aufgabe des Fahrers oder einer Begleitperson, Ihr Kind an der Wohnungs- oder Haustür abzuholen.

→ Die Eltern oder Sorgeberechtigten unterstützen das Buspersonal beim Einsteigen und Angurten. Sie werden informiert, wenn es unterwegs Probleme mit der Sicherheit geben sollte. Wenn Ermahnungen des Kindes nicht wirksam sind, bitten wir um ein Abstimmungsgespräch mit der Schule, unseren Mitarbeitern und Ihnen.

→ Der Fahrer hat die Anweisung nach einer maximalen Wartezeit von 2 Minuten nach der vereinbarten Abholzeit weiterzufahren. Bitte bedenken Sie, dass die Leidtragenden weiterer Verspätungen durch die erhöhte Wartezeit die nachfolgenden Fahrgäste sind!

→ Bitte warten Sie zur geplanten Zeit an der vereinbarten Stelle, um Ihr Kind wieder entgegen zu nehmen. Bei der Entgegennahme des Kindes gilt dieselbe Zeitregel wie bei der Abholung.

→ Kann ein Kind nicht abgegeben werden, befördert es der Fahrer bis zum Ende der Tour mit und versucht, es am Ende der Tour nochmals. **Ist auch dann niemand zur Übernahme des Kindes vor Ort**, bringt es der Fahrer zur nächstgelegenen Polizeidienststelle. Eine Information hierüber wird im Briefkasten hinterlegt und die Zentrale darüber in Kenntnis gesetzt. Gerne können Sie uns auch eine sichere Ersatzadresse in der Nähe als Alternative zur Verfügung stellen.

→ Der Fahrer hat die Anweisung keine andere als die geplante Ausstiegstelle anzufahren. Abweichungen hierzu müssen von der Einrichtung über die Zentrale angewiesen werden.

→ Muss ein Kind z.B. krankheitsbedingt nicht befördert werden, so ist dies in unserer Zentrale in **Ottobeuren unter 08332/79699-400** unmittelbar anzuzeigen. Die Zentrale ist an Schultagen von 06:00 Uhr bis 17:00 Uhr erreichbar. Gerne können Sie auch unseren Fahrer auf der Ihnen bekannten Nummer anrufen oder eine SMS schicken.

Unter der genannten Nummer erreichen Sie auch ihre Ansprechpartner zu allen Themen im Zusammenhang mit der Beförderung Ihrer Kinder. Darüber hinaus können zeitunkritische Informationen von Ihnen per Email an kleinbus@bbs-reisen.de gesendet werden. Zur vorübergehenden Abmeldung Ihres Kindes von der Beförderung können Sie auch unser eigens eingerichtetes Kontaktformular auf unserer Internetseite nutzen. Gehen Sie dazu auf www.bbs-reisen.de/kleinbus. Neben dem Abmeldeformular finden Sie hier weitere nützliche Informationen rund ums Thema Kleinbusverkehr.